


Seite 1 von 12	Bedienungsanleitung WoodTainer XXM Variante D02	
Revision:2.00	BA-00030	BA - BedienungsanleitungMAYE

Bedienungsanleitung WoodTainer XXM Variante D02




	Funktion	Name	Datum	Ergebnis
Version erstellt	Modular Solutions	Alexander Mayer	29.12.2022	
Geprüft	Modular Solutions	Peter Benigni	27.01.2023	In Ordnung
Freigegeben	Quality Management, Assurance, Control	Miriam Fuchs	30.01.2023	Freigegeben

Ausdrucke unterliegen nicht der Dokumentenlenkung!

Seite 2 von 12	Bedienungsanleitung WoodTainer XXM Variante D02	
Revision:2.00	BA-00030	BA - Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

ABBILDUNGSVERZEICHNIS	3
1 ÄNDERUNGSVERZEICHNIS	4
2 ABKÜRZUNGEN	5
3 UNFALLVERHÜTUNG UND GESUNDHEITSSCHUTZ (ISO 7010)	6
3.1 Gebotszeichen	6
3.2 Verbotszeichen	6
3.3 Warnzeichen	6
4 ALLGEMEINE BESCHREIBUNG UND VERWENDUNGSZWECK	7
5 TECHNISCHE DATEN	8
6 SPEZIFIKATION	9
7 ANHEBEN DES CONTAINERS	9
8 POSITIONIERUNG	10
9 BEDIENUNG	11
9.1 Beladung	11
9.2 Entladung	11
9.2.1 Entladung mittels stationärer Entladeanlage	11
9.2.2 Entladung mittels Großstapler	12
9.3 Sicherung der Ladung	12

Seite 3 von 12	Bedienungsanleitung WoodTainer XXM Variante D02	
Revision:2.00	BA-00030	BA - Bedienungsanleitung


Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 WoodTainer XXM	7
Abbildung 2 Hauptabmessungen	8
Abbildung 3 UIC-Label	8
Abbildung 4 WoodTainer XXM	9
Abbildung 5 Anheben mittels Großstapler.....	9
Abbildung 6 Positionierung IW 80ft - Ansicht 1	10
Abbildung 7 Positionierung IW 80ft - Ansicht 2	10
Abbildung 8 Positionierung IW 80ft - Ansicht 3	10
Abbildung 9 Beladung	11
Abbildung 10 Entladung mittels stationärer Entladeanlage.....	11
Abbildung 11 Entladung WoodTainer XXM.....	12

Seite 4 von 12	Bedienungsanleitung WoodTainer XXM Variante D02	
Revision:2.00	BA-00030	BA - Bedienungsanleitung

1 ÄNDERUNGSVERZEICHNIS

Revisions- nummer	Änderung	Durchgeführt von	Datum der Änderung
Rev 0.00	Erste Version	Alexander Mayer	05.02.2021
Rev 1.00	Punkt 1-6, Punkt 7-9 hinzugefügt	Alexander Mayer	23.09.2022
Rev 2.00	Layout Anpassung	Alexander Mayer	29.12.2022




Seite 5 von 12	Bedienungsanleitung WoodTainer XXM Variante D02	 innofreight
Revision:2.00	BA-00030	BA - Bedienungsanleitung

2 ABKÜRZUNGEN



Kurzform	Begriff
IW	InnoWaggon

3 UNFALLVERHÜTUNG UND GESUNDHEITSSCHUTZ (ISO 7010)





3.1 Gebotszeichen


	Schutzkleidung benutzen
	Warnweste benutzen
	Fußschutz benutzen

3.2 Verbotsszeichen

	Arbeiten unter schwebender Last verboten
	Der Wagen und der Aufbau dürfen nicht betreten werden

3.3 Warnzeichen

	Der vorgeschriebene Schutzabstand zur Oberleitung darf auf keinen Fall unterschritten werden, ansonsten besteht Lebensgefahr.
	Warnung vor Handverletzungen
	Warnung vor Absturzgefahr
	Warnung vor Rutschgefahr

Seite 7 von 12	Bedienungsanleitung WoodTainer XXM Variante D02	
Revision:2.00	BA-00030	BA - Bedienungsanleitung

4 ALLGEMEINE BESCHREIBUNG UND VERWENDUNGSZWECK

Der CSC (International Convention for Safe Containers) geprüfte Innofreight Container WoodTainer XXM ist für den Transport von Schüttgütern wie z.B. Gips und Kohle geeignet. Dieses robuste System zeichnet sich durch eine hohe Zuladung und eine einfache schnelle Be- und Entladung aus.

Die Beladung und Sicherung der Ladung muss in voller Übereinstimmung mit den UIC-Verladerichtlinien erfolgen.

Bei Schäden jeglicher Art ist umgehend eine Meldung an: support@innofreight.com durchzuführen.



Abbildung 1 WoodTainer XXM

Variante	Wagen	Aufbau
D02	InnoWaggon 80ft	WoodTainer XXM

5 TECHNISCHE DATEN

Länge [ft] / [mm]	13 / 3.962
Höhe [mm]	2.900
Breite [mm]	2.900
Eigengewicht [kg]	2.150
Max. Gross [kg]	36.000
Max. Zuladung [kg]	33.850
Volumen [m ³]	29
Profil	C45

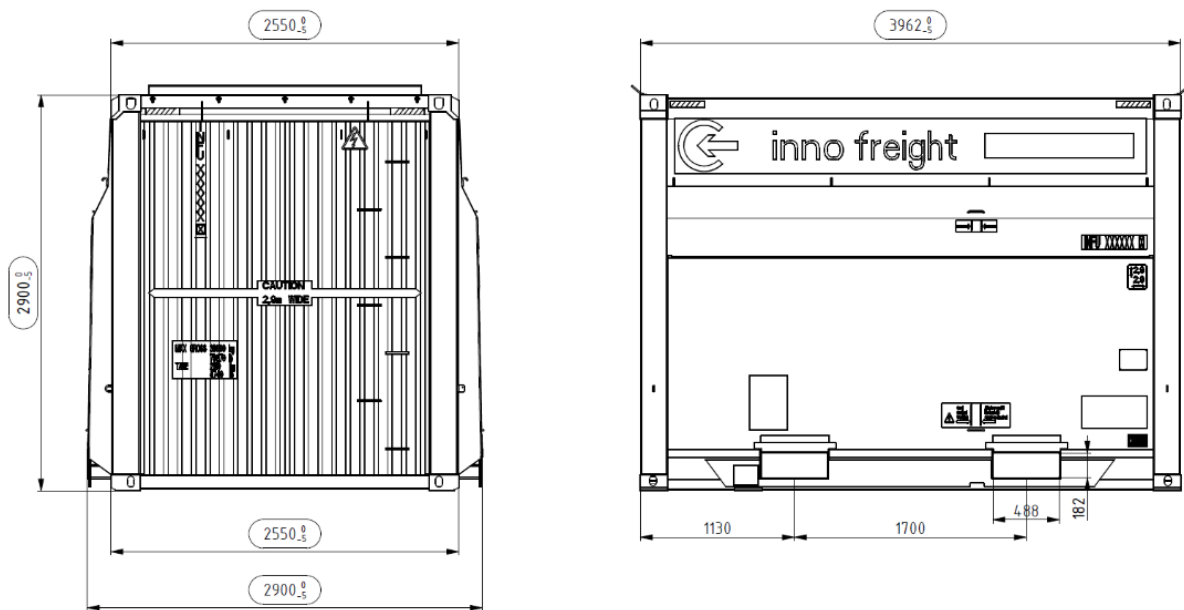


Abbildung 2 Hauptabmessungen

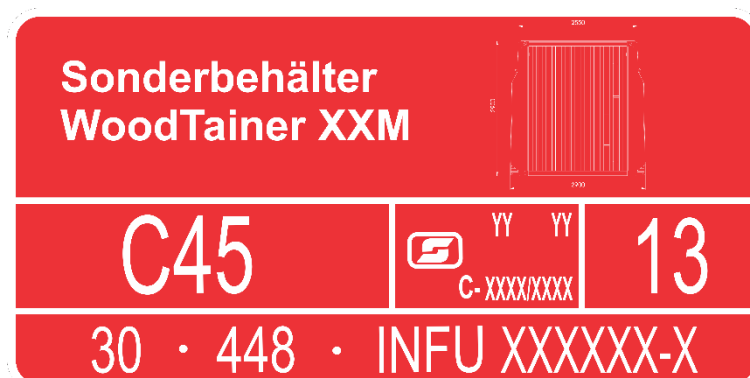



Abbildung 3 UIC-Label

Seite 9 von 12	Bedienungsanleitung WoodTainer XXM Variante D02	 innofreight
Revision:2.00	BA-00030	BA - Bedienungsanleitung

6 SPEZIFIKATION

Jeder Container besteht aus fixen Seitenwänden und Stirnwänden und ist nach oben hin offen.
Im beladenen Zustand können bis zu drei Container gestapelt werden.

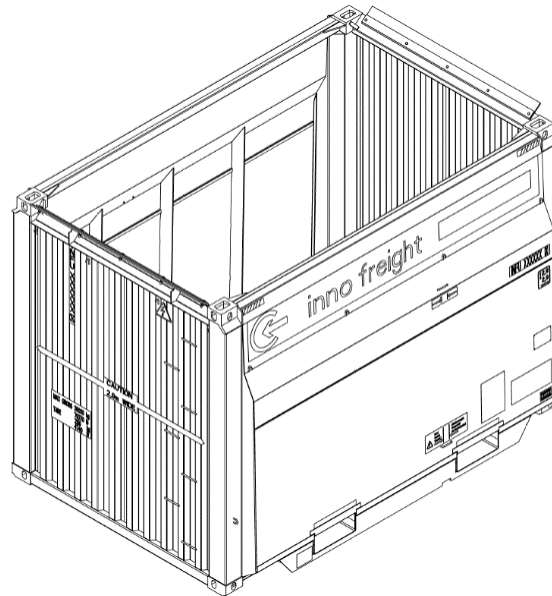


Abbildung 4 WoodTainer XXM


7 ANHEBEN DES CONTAINERS

Der WoodTainer XXM kann im unbeladenen Zustand z.B. mittels Großstapler (Nominelle Hubleistung ≥ 8 t / Gabellänge $\geq 2,4$ m) gehoben werden.

Im beladenen Zustand ist der auszuwählende Stapler mit Innofreight abzustimmen.



Abbildung 5 Anheben mittels Großstapler

Seite 10 von 12	Bedienungsanleitung WoodTainer XXM Variante D02	 innofreight
Revision:2.00	BA-00030	BA - Bedienungsanleitung

8 POSITIONIERUNG

Die Positionierung der WoodTainer XXM auf dem Tragwagen erfolgt unter Verwendung von vier Container-Pins je Container.
Dieser intermodale Behälter erlaubt das Vorladen und Puffern von vollen und leeren Containern am Terminal.

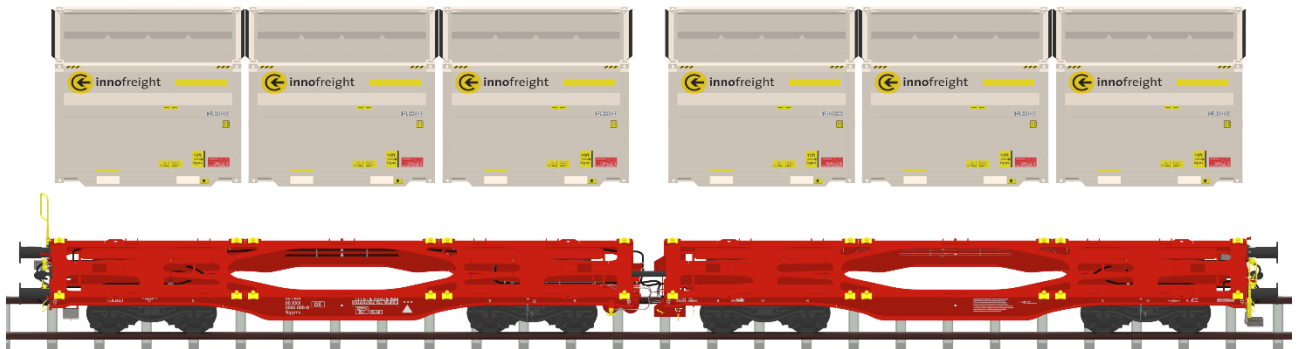



Abbildung 6 Positionierung IW 80ft - Ansicht 1



Abbildung 7 Positionierung IW 80ft - Ansicht 2



Abbildung 8 Positionierung IW 80ft - Ansicht 3

Seite 11 von 12	Bedienungsanleitung WoodTainer XXM Variante D02	
Revision:2.00	BA-00030	BA - Bedienungsanleitung

9 BEDIENUNG

9.1 Beladung

Die Beladung erfolgt von oben z.B. mittels Förderbandes aus Silo oder Radlader und muss berührungslos und kollisionsfrei zwischen Ladegestell und Beladegerät/-maschine und unter Einhaltung der vorgegebenen UIC-Verladerichtlinien erfolgen.
Der Container muss gleichmäßig beladen werden, um einen Schwerpunktsversatz zu verhindern.



Abbildung 9 Beladung

9.2 Entladung

9.2.1 Entladung mittels stationärer Entladeanlage

Für die Entladung der WoodTainer XXM mittels stationärer Entladeanlage wird der zu entladene Container vom Tragwagen gehoben und um seine Längsachse gedreht und dadurch entleert. Abhängig von der Entladestelle, wird das Material mit der nachfolgenden Fördertechnik weitertransportiert.



Abbildung 10 Entladung mittels stationärer Entladeanlage

Seite 12 von 12	Bedienungsanleitung WoodTainer XXM Variante D02	
Revision:2.00	BA-00030	BA - Bedienungsanleitung

9.2.2 Entladung mittels Großstapler

Als Anbaugerät zur Durchführung einer Drehentladung mittels Großstapler dient ein Drehgerät. Dieses ist an die Hydraulik des Fahrzeuges angeschlossen und ermöglicht eine Endlosdrehbewegung in beide Richtungen. Diese Vorrichtung bietet ausreichend Drehmoment um sowohl leere als auch voll beladene Behälter durch Drehung um deren Querachse zu drehen.

Nach der Entladung und dem Positionieren des Behälters auf dem Tragwagen, muss der Container auf allen vier Eckbeschlägen aufsitzen.



Abbildung 11 Entladung WoodTainer XXM

9.3 Sicherung der Ladung

Bei dem Innofreight Container WoodTainer XXM ist keine zusätzliche Sicherung des Ladegutes bei Einhaltung der vorgegebenen UIC-Verladerichtlinien erforderlich.